

AATec Medical beginnt Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Sprunginnovationen SPRIND für Alpha-1 Antitrypsin

- *Projekt für die präklinische Entwicklung von ATL-105, eine auf rekombinantem Alpha-1-Antitrypsin (AAT) basierte Arzneimittelplattform zur Behandlung entzündlicher Erkrankungen, viraler Infektionen und seltener Krankheiten der Atemwege*
- *SPRIND unterstützt die Entwicklung von ATL-105 für die Behandlung viraler Atemwegserkrankungen in verschiedenen Krankheitsmodellen*

München, Deutschland – 06.02.2024 – Die AATec Medical GmbH (AATec), ein Biotechnologieunternehmen, das eine Produktplattform basierend auf rekombinantem Alpha-1-Antitrypsin (AAT) entwickelt, gibt heute den Start der Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Sprunginnovationen (SPRIND) bekannt. Dieses Projekt ist ein entscheidender Schritt in der Entwicklung der innovativen Arzneimittelplattform ATL-105 für die Behandlung von Atemwegserkrankungen.

Im Zuge der Zusammenarbeit mit SPRIND soll ATL-105 in verschiedenen Krankheitsmodellen für virale Erkrankungen der Atemwege getestet werden. Dabei kommen unter anderem hochmoderne „Lung-on-a-Chip“-Modelle mit humanem Lungengewebe sowie computergestützte Simulationen zur Verteilung des Wirkstoffs in der Lunge zum Einsatz. Diese innovativen neuen Technologien erlauben die Erzeugung klinisch relevanter Daten für die Wirkung in der menschlichen Lunge, noch bevor klinische Studien beginnen. SPRIND unterstützt die Testungen und stellt Mittel für die Projektarbeiten bereit.

Sigrid Koeth, Innovation Manager bei SPRIND, betont die Bedeutung des Projektes: „Mit SPRIND möchten wir von Deutschland aus neue Sprunginnovationen schaffen. Die Zusammenarbeit mit AATec Medical ist ein Beispiel für unser Engagement, wissenschaftliche Forschung mit unternehmerischem Handeln zu verknüpfen und so innovative Lösungen im Gesundheitswesen zu fördern.“

Dr. Rüdiger Jankowsky, Mitbegründer und CEO von AATec äußert sich zu der Kooperation: „Die Partnerschaft mit SPRIND ermöglicht es uns, unsere Forschungs- und Entwicklungsarbeit zu beschleunigen und unser Innovationspotenzial schneller zu realisieren. Unser Ziel ist es, rekombinantes Alpha-1-Antitrypsin mit modernster Protein-Inhalationstechnik zu nutzen, um effektive Lösungen für die weltweit wachsende Bedrohung durch Atemwegserkrankungen zu entwickeln. Hierbei konzentrieren wir uns neben der Behandlung von Virusinfektionen der Atemwege auf entzündliche Erkrankungen, wie COPD, Asthma, das akute Atemnotsyndroms (ARDS) und weitere respiratorische Erkrankungen mit hohem medizinischem Bedarf.“

Alpha-1-Antitrypsin (AAT) ist ein humaner Serinprotease-Inhibitor mit immunmodulatorischer und Breitband-antiviraler Wirkung. Um eine optimale lokale Wirkung in den Atemwegen zu



erzielen, entwickelt AATec gemeinsam mit Partnern zielgerichtete Medikamente in Kombination mit benutzerfreundlichen Inhalatoren, die eine breite und kostengünstige Anwendung ermöglichen.

Über AATec

AATec Medical GmbH ist ein Biotechnologieunternehmen, das eine Produktplattform auf der Basis von rekombinantem Alpha-1-Antitrypsin (AAT) für die Behandlung von Entzündungskrankheiten, Virusinfektionen und seltenen Krankheiten der Atemwege entwickelt. Das Unternehmen hat den Proof-of-Principle in mehreren Indikationen erfolgreich erbracht und bereitet derzeit eine klinische Proof-of-Concept-Studie mit dem ersten Produktkandidaten ATL-105 zur inhalativen Anwendung bei entzündlichen Atemwegserkrankungen vor. AATec wurde von einem erfahrenen interdisziplinären Team mit langjähriger Erfahrung in der klinischen Forschung, biopharmazeutischen Entwicklung und Produktindustrialisierung gegründet. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.aatec-medical.com und folgen Sie uns auf LinkedIn.

Kontakt

AATec Medical GmbH
Dr. Rüdiger Jankowsky, CEO
E-Mail: info@aatec-medical.com

Medienkontakt

MC Services
Katja Arnold, Julia von Hummel
E-Mail: aatec-medical@mc-services.eu
Telefon: +49 (0)89 2102280